

- ▶ Anzeigen aufgeben
- ▶ Anzeigen verwalten
- ▶ NW im Urlaub
- ▶ NW testen
- ▶ NW bestellen
- ▶ Rund ums Abo



Horst Arend  
▶ abmelden

Jetzt online: 1.821 | Heute online: 41.098

LOKALE NEWS

- Bielefeld
- Bad Oeynhausen
- Bünde
- Enger-Spenge
- Gütersloh
- Herford
- Höxter
- Löhne
- Lübbecke
- Paderborn
- Warburg

SPORT

- DSC Arminia
- SC Paderborn 07
- Paderborn Baskets
- Lokalsport
- Regionaler Sport
- Überregionaler Sport
- Ergebnisse / Tabellen
- Wilde Liga
- Hermannslauf
- Osterlauf
- Run & Roll-Day
- Gerry Weber Open
- Handball-EM

NEWS

- Nachrichten
- Video-News aus OWL
- Aus aller Welt
- OWL / NRW
- Wirtschaft
- Kultur
- Klasse!
- Umfrage
- Kalenderblatt

SERVICE

- Bookmarks
- Computer / Internet
- E-Cards
- Musik
- Stadtpläne
- Schulferien
- Szene News
- Wissenschaft

COMMUNITY

- Forum neu
- Forum erwinsdate.de

RADIOS

- Bielefeld
- Gütersloh
- Herford
- Hochstift
- Lippe
- Westfalica

EMPFEHLUNG



WEBSUCHE

◀ weitere Artikel aus dieser Rubrik

drucken | versenden

Schriftgröße ändern

OWL / NRW

30.04.2008

BIELEFELD: Riesenbabys aus Beton

600 Meter langer Schwertransport-Konvoi bringt Binder nach Hamm

VON CHRISTIAN WEISCHE



Geschafft (FOTO: CHRISTIAN WEISCHE)

Bielefeld-Sennestadt. Karl Westkamp sitzt in seinem Führerhaus und wartet auf das Startzeichen. Um 22.05 Uhr endlich kommt grünes Licht von der Polizei: Westkamp drückt den Anlasserknopf, die 600 PS seiner Zugmaschine dürfen ihre Kraft loslassen und der 48 Meter lange Tross setzt sich in Bewegung.

Westkamp gehört zu einem Konvoi von sechs speziellen Schwerlast-Lkw, die am Montagabend 41 Meter lange Beton-Binder der Firma Sudbrack von Sennestadt nach Hamm transportiert haben (die NW berichtete). "Jetzt sind meine Babys auf dem Weg", erklärte Sudbrack-Geschäftsführer Roland Riestenpatt glücklich, als die Beton-Riesen den Hof verlassen.

In den vergangenen drei Wochen hat Sudbrack insgesamt 13 Binder aus Spezialbeton und Spannstahl für eine Produktionshalle in Hamm gefertigt. Die 41 Meter langen und mehr als 45 Tonnen schweren Spezialanfertigungen werden als Dachträger eingesetzt. Für den Transport wurde das Unternehmen Universal Transporte aus Paderborn beauftragt. "Wir benötigten für diesen Auftrag eine Vorbereitungszeit von sechs Wochen", sagt Vetriebsleiter Holger Dechant, "denn wenn die Streckenprüfung ordentlich abgewickelt wurde, ist der Transport nachher umso einfacher."

Das Aufladen der schweren Betonteile ist Millimeterarbeit. Auf dem Sudbrack-Gelände an der Senefelder Straße warten die überlangen Transporter auf die Abfahrt um 22 Uhr. "Für den Schwertransport haben wir eine Fahrgenehmigung von der Polizei von 22 bis 6 Uhr", erklärt Dechant, "vorher dürfen wir nicht auf die Straße."

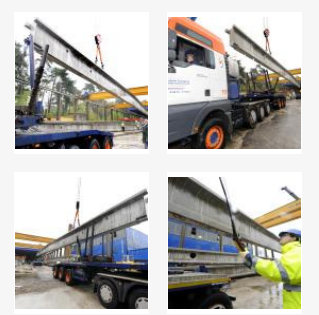
Riestenpatt hat ein kleines Fest organisiert, um Mitarbeitern und Gästen die Wartezeit zu verkürzen. Bei den Lkw-Fahrern kommt keine Langeweile auf. Sie müssen sich um Fahrzeuge und Transportgut kümmern. Der Verkehrsdienst der Polizei erscheint gegen 19 Uhr am Gelände, um die Transporter unter die Lupe zu nehmen. "Heute ist das Problem der Überlänge extrem. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen wir die Fahrzeuge abnehmen", betont Polizeihauptkommissar Siegfried Bohlemeier vom Verkehrsdienst.

Ebenso muss sich Karsten Meierjürgen vom Schwertransportservice vorbereiten und mit den Fahrern absprechen. Mit vier Fahrzeugen, ausgerüstet mit Warntafeln und -leuchten, begleitet er die Fahrt nach Hamm und sorgt für die Absicherung auf der Autobahn.

Je näher der Abfahrtszeitpunkt rückt, desto mehr Zaungäste treffen am Gelände ein. "Ich bin mal gespannt, wie die nachher um die Kurve kommen", sagt Hannelore Brinkmann, die in der Nachbarschaft wohnt. "Ich habe so einen Schwertransport noch nie gesehen und war ganz überrascht, dass wir sowas in Sennestadt haben. Deswegen bin ich mit meinem Mann und Freunden hierher gekommen."

Um 22 Uhr trifft die Polizei mit vier Fahrzeugen bei Sudbrack ein. Nach einer Besprechung mit Fahrern und Begleitservice geben sie kurz nach 22 Uhr grünes Licht für die Abfahrt. Lämershagener Straße und B 68 sind abgesperrt, damit die riesigen Kolosse mit ihrer schweren Fracht bis zur Autobahnauffahrt Richtung Dortmund freie Fahrt haben. Dank des fernsteuerbaren Nachläufers, auf dem der Binder aufliegt, meistern die Fahrer die enge Einmündung auf die Lämershagener Straße und auf die Paderborner Straße. "Für mich ist dieser Transport Routine", erklärt Karl Westkamp, seit 25 Jahren Fahrer bei

Fotos zum Thema



▶ Klicken Sie auf ein Foto, um die Fotostrecke zu starten (50 Fotos).

ANZEIGEN

Stellen	2731
Immobilien	2869
Fahrzeuge	15020
Traueranzeigen	926
NW-Flohmarkt	371
NW-Fundgrube	490
NW-Reise	729
Reise-Prospekte	
Handelsregister	
Anzeigen aufgeben	

EVENTS IN OWL

- Veranstaltungen
- NW-Ticket
- Kino

ZEITUNGS-SERVICE

- NW testen
- NW bestellen
- Ihr Weg zu uns
- NW-Karte
- Wir über uns
- Kartenvorverkauf
- NW-Reise
- Schulstart 2007
- Historische Zeitung
- AGB



FRAGE DER WOCHE

Die Preise für Benzin und Diesel steigen immer schneller. Wird es Zeit, dass der Staat regulierend eingreift?

- Ja, die Mineralölsteuer muss gesenkt werden.
- Nein, die Steuerverluste müssten sonst anderweitig ausgeglichen werden.
- Interessiert mich nicht. Ich fahre nur Fahrrad.

abstimmen

JOBS BEI DER NW

- Offene Stellen
- Offene Stellen in der Mediengruppe Neue Westfälische
- Nebenverdienst
- Ausbildung
- Ansprechpartner

SONDERTHEMEN

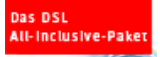
- Auswanderer aus OWL
- Mord in Augustdorf
- Organisierte Kriminalität in OWL
- Schieder Möbel in Schiefelage
- Stadionbau in Paderborn
- Ferienspaß in OWL

CONGSTAR PREPAID



JETZT NEU. Immer 9 Cent, Immer D-Netz-Qualität. Hier klicken und 5 € Startguthaben sichern!

Vodafone DSL-Paket



Inklusive Rundum-Sorglos-Service mit kostenloser 24 h Hotline! Jetzt bestellen!

American Express Gold



American Express Gold Card: Eine der exklusivsten Kreditkarten jetzt beitragsfrei im 1. Jahr!

Universal Transporte, "aber ich habe immer den nötigen Respekt vor jedem Transport." Nach etwa 20 Minuten befindet er sich auf der Autobahn Richtung Hamm. Im Minutentakt folgen seine Kollegen.

Im 600 Meter langen Konvoi fahren sie bis zur Abfahrt Bönen. "Dort mussten wir eine Ampelanlage abmontieren, damit die Transporter um die Kurve kommen", berichtet Dechant. "Die letzten 350 Meter zur Baustelle müssen rückwärts gemeistert werden." Stunden später ist er zufrieden: "Alle Fahrzeuge sind nach 2,5 Stunden gut angekommen, der erste wurde morgens um 6 Uhr entladen."

Mittwoch Abend startete der zweite Transport nach Hamm: diesmal mit sieben Bindern.

◀ weitere Artikel aus dieser Rubrik

Abschied von Rudolf-August Oetker

Tagebuch eines Knochenmark-Spenders

Doppelmord in Delbrück

Der Mordfall Giesecking

Freizeitpass rund um OWL

MARTa Herford

Lars Windhorst bläst Wind ins Gesicht

Kommunalwahl 2004

Landtagswahl 2005

Bundestagswahl 2005

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Newsletter](#) | [Sitemap](#) | [▲ Seitenanfang](#)

Informationen und Kleinanzeigen von Automarkt, Möbel bis Tiermarkt uvm. © NW

Zeitungsdruck Rotationsdruck Rheinisches Format

realisiert von **evolver media**®